



Teilnahmebedingungen 2022

Galopp Cup Vielseitigkeit

Der Vielseitigkeits-Cup wird im Jahr 2022 von Galopp Pferdefutter gesponsert.

Während die PEMAG – Pferdesport Service und Marketing AG sich gemeinsam mit dem Sponsor um die Vorbereitung und Abwicklung der Wertungsprüfungen, um die Auswahl der Veranstalter sowie die Ermittlung der Wertungspunkte kümmert, ist der Pferdesportverband Rheinland verantwortlich für die sportliche Konzeption und die Ausschreibungen. Durch dieses gemeinsame Engagement in der Jugendförderung des rheinischen Turniersports ist der Bestand dieser Turnierserie für Jugendliche mittelfristig gesichert.

Kontaktadresse:

PEMAG – Pferdesport Service und Marketing AG
Julia Heiligenhaus
Weißenstein 52, 40764 Langenfeld
Email: jh@pemag.de
Internet: www.pemag.de

Allgemeine Bestimmungen

Der Galopp Cup Vielseitigkeit besteht aus einer Serie von verschiedenen Wertungsprüfungen, die im Zeitraum Mai bis August stattfinden. Nach den Ergebnissen der Wertungsprüfungen qualifizieren sich die fünf besten Teilnehmer für ein Training beim Bundestrainer der Junioren/Jungen Reiter Vielseitigkeit, Frank Ostholt.

Die Teilnahme an dieser Turnierserie macht aus organisatorischen Gründen eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich unter www.pemag.de online an. Das erforderliche Formular finden Sie unter: „Cups & Serien“, „Galopp Cup Vielseitigkeit“.

Nicht angemeldete Teilnehmer müssen im Falle einer Qualifikation für Training bei Frank Ostholt damit rechnen, nicht benachrichtigt zu werden, da keine Adresse vorliegt.

Die Ausschreibungen der Wertungsprüfungen werden im Pferdesportmagazin Rheinlands Reiter+Pferde oder online fristgerecht veröffentlicht. Für die Nennungen zu diesen Turnieren sind die Teilnehmer selbst verantwortlich.

Es werden drei Wertungsprüfungen ausgetragen. Jeder Teilnehmer darf an allen drei Wertungsprüfungen teilnehmen, wovon die jeweils zwei besten Ergebnisse gewertet werden.

Die Rangierungsliste wird regelmäßig auf der Homepage der PEMAG – Pferdesport Service und Marketing AG (www.pemag.de) veröffentlicht.

Bei der Vorbereitung zu den Wertungsprüfungen dürfen die betreffenden Pferde auf dem gesamten Turniergelände ausschließlich von den Teilnehmern geritten werden, die mit ihnen in den Wertungsprüfungen starten. Bei Zuwiderhandlungen werden die Wertungspunkte für dieses Turnier gestrichen.

Bei allen Qualifikationsprüfungen wird bei der Auszahlung der Geldpreise gemäß LPO § 25.2 (75%) verfahren oder die Geldpreise werden komplett ausgezahlt.

Teilnahmebedingungen

Der Galopp Cup Vielseitigkeit besteht aus einer Serie von drei Wertungsturnieren in der Klasse A*.

Zugelassene Teilnehmer:

Junioren/Junge Reiter Jahrgang 2001 und jünger der Leistungsklassen V3-V6, LV Rheinland.

Zugelassen Pferde:

5j. + älter, ohne Platzierung in CCI***-S oder höher. Es sind zwei Pferde pro Teilnehmer zugelassen.

Anforderungen:

- a) Theoretische Prüfung **und/oder**
 - b) Vormustern
 - c) Dressurprüfung Klasse A* (VA2 auswendig, ohne Gerte)
 - d) Stilspringprüfung Klasse A*
 - e) Stilgeländeritt Klasse A*
- alle Teilprüfungen sind mit dem gleichen Pferd zu reiten

Die Prüfungen c-e sind eigenständige Prüfungen und müssen separat genannt werden. Teilnehmer und Pferde müssen in allen Teilprüfungen dieselben sein. Ein Start in nur einer Teilprüfung ist unzulässig.

Wertungspunkte:

Pferd und Reiter mit der höchsten Wertnote in der Kombinierten Prüfung und die nächstplatzierten Teilnehmer erhalten Punkte nach dem untenstehenden Schema. Punkte werden ausschließlich für die Gesamtwertung der Kombinierten Prüfung vergeben. Es gibt keine Punkte für die Teilprüfungen.

Bei Wertnotengleichheit in der Gesamtwertung der jeweiligen Wertungen entscheidet die bessere Wertnote aus dem Gelände. Besteht auch hier Wertnotengleichheit, entscheidet die bessere Wertnote aus Dressur. Sofern auch hier Wertnotengleichheit besteht, erfolgt gleiche Platzierung.

Bei Teilnehmern mit zwei Pferden wird das bessere Pferd gewertet. Das schlechtere Pferd wird aus der Wertung für den Galopp Cup Vielseitigkeit gestrichen, die nachfolgenden Pferde/Reiter rücken entsprechend auf.

Teilnehmer, die in einer Teilprüfung nicht mindestens 50 % der möglichen Leistung erzielt haben, erhalten keine Wertungspunkte für dieses Turnier.

Punktewertung

Auf jedem Wertungsturnier werden Punkte nach dem folgenden System vergeben:

1. Platz	50
2. Platz	48
3. Platz	47
4. Platz	46
Weitere Plätze jeweils	-1

Muss die Prüfung geteilt werden, so hat dies nach Reiterbuchstabe zu geschehen. Bei notwendig werdender Teilung sind die Prüfungen/Abteilungen getrennt durchzuführen. Teilungskriterium und Anfangszeiten sind in der Zeiteinteilung anzugeben. Unterschiedliche Richtergruppen können eingesetzt werden. In beiden Abteilungen erhält der Sieger je 50 Punkte, der Zweitplatzierte 48 usw.

Bei Teilnehmern mit zwei Pferden wird für die Berechnung nur das jeweils bessere Gesamtergebnis gewertet. Die Zweitpferde werden bei der Punktevergabe nicht berücksichtigt. Der nächstplatzierte Teilnehmer rückt auf.